



Pressemitteilung

Salzburg, 05. Oktober 2018

Glanzvolle Gala zum 125-jährigen Jubiläum des Salzburger Landestheaters

Am 4. Oktober 2018 fand im vollbesetzten Landestheater die Jubiläumsgala „125 Jahre Salzburger Landestheater“ statt. Intendant Carl Philip von Maldeghem führte durch einen Abend, der vom Opern-, Schauspiel- und Ballettensemble sowie vom Mozarteumorchester Salzburg gestaltet wurde. Gemeinsam erinnerte man sich zurück an 125 Spielzeiten und ließ dabei insbesondere das Eröffnungsjahr 1893 wieder aufleben.

So wurde die Gala vom Mozarteumorchester Salzburg unter der Leitung von Ivor Bolton mit der Ouvertüre aus „La clemenza di Tito“ von Wolfgang Amadeus Mozart eröffnet, die auch schon bei der Eröffnungsvorstellung des neuen Stadttheaters am 1. Oktober 1893 gespielt wurde. Ebenso konnte man einen Ausschnitt aus Ludwig Fuldas dramatischem Märchen „Der Talisman“ erleben, das dem Publikum vor 125 Jahren zum ersten Mal präsentiert wurde.

Eine Brücke in die Gegenwart schlug beispielsweise der Salzburger Festspiele und Theater Kinderchor, der vor Kurzem ebenfalls ein Jubiläum feierte und Shakespeares Werke in seinen „Love Songs“ erfrischend und modern auf die Bühne brachte, während das Ballettensemble mit brasilianischer Lebensfreude aus „Balacobaco“ zur Feststimmung beitrug.

Unter den Gratulantinnen und Gratulanten befand sich auch Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer. „Das von Fellner & Helmer 1893 fertig gestellte Salzburger Landestheater gehört nicht nur architektonisch selbstverständlich zum Stadtbild, es ist auch seit langem ein wichtiger Bestandteil des Kulturangebots und Kulturlebens in Stadt und Land Salzburg und weit darüber hinaus.

Das Landestheater hat sich immer weiter entwickelt und zahlreiche Partnerschaften und Kooperationen mit anderen Kulturinstitutionen geschlossen.

Es freut mich auch sehr, dass das Landestheater zum Jubiläumsjahr ‚200 Jahre Stille Nacht! Heilige Nacht!‘ mit der Musiktheaterproduktion „Meine Stille Nacht“ einen Beitrag leistet, den wir schon mit Spannung erwarten. Mein Dank gilt Intendant Carl Philip von Maldeghem und seinem gesamten Team. Vor allem möchte ich auch den Künstlerinnen und Künstlern auf und hinter der Bühne und im Orchestergaben für die vielen inspirierenden Abende und Aufführungen danken.



Das Salzburger Landestheater und seine vielfältigen Produktionen sind wichtig für die Weiterentwicklung des Landes Salzburg, stärken unsere hohe Reputation als Kulturland und fördern Kreativität, Innovation und Weltoffenheit der Gesellschaft.

Auch Festspielpräsidentin Dr. Helga Rabl-Stadler gratulierte dem Landestheater im Namen der Salzburger Festspiele zu diesem großen Jubiläum. Sie zitierte Festspielgründer Max Reinhardt, der als Schauspieler im damaligen Stadttheater 1893 seine Karriere begonnen hat: „Wenn Träume so stark lebendig sind, dass sie andere Menschen in ihren Bann ziehen und zum Mitträumen verführen können, so entsteht jene zauberhafte Wirklichkeit, die für mich Theater heißt.“ Es sei dem Landestheater sehr oft in seiner 125jährigen Geschichte gelungen, Menschen in seinen Bann zu ziehen und zum Mitträumen zu verführen: „Mögen noch viele große Theatertaten in Zukunft folgen.“